

Allgemeine Voraussetzungen
<p>Anlage wird auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland mindestens 7 Jahre betrieben</p> <p>BAFA:</p> <p style="padding-left: 20px;">Basisförderung / Bonusförderung: Antrag max. 6 Monate <b>nach</b> Betriebsbereitstellung stellen (Eingangsdatum)</p> <p style="padding-left: 20px;">Unternehmen und freiberuflich tätige stellen den Antrag für Basis- und/oder Bonusförderung <b>vor</b> Vorhabensbeginn</p> <p style="padding-left: 20px;">Innovationsförderung: Antrag <b>vor</b> Vorhabensbeginn stellen</p> <p>Kombination mit KfW Förderungen oder Krediten ist bis zur maximalen 2-fachen Bafa-Förderung zulässig</p> <p>Kombinationsbonus und Effizienzbonus sind nicht miteinander kombinierbar.</p> <p>Der Kombinationsbonus wird nur einmal gewährt.</p> <p style="color: red;">Der Gebäudebestand sind jene Gebäude, welche bereits über ein Heizsystem verfügen</p> <p style="color: red;">Im Neubau kann nur mehr die Bereitstellung von Prozesswärme mittels Sonnenkollektoren gefördert werden</p>

Änderungen zur Novelle vom 15.03.2011 sind rot gekennzeichnet

## Solaranlagen

### Basisförderung

Allgemeine Voraussetzungen			
<p>Prüfung nach DIN EN 12975</p> <p style="padding-left: 20px;">min Wärmeertrag 525 kWh/m<sup>2</sup> bei 40% solarer Deckung</p> <p>Solar Keymark-Zertifikat erforderlich</p> <p>ab 30 m<sup>2</sup> Kollektorfläche sind Wärmemengenzähler bei Flachkollektoren zu installieren; bei Vakuumröhren ab 20m<sup>2</sup> Kollektorfläche</p> <p>Hydraulischer Abgleich und Anpassung der Heizkurve ist Voraussetzung</p>			
	Voraussetzung	Umfang und Verfahren	
		<u>Bis 30.12.2011</u>	<u>Ab 30.12.2011</u>
< 40m <sup>2</sup>	<p>Neue Anlage</p> <p>Heizungsunterstützung + Brauchwasser</p> <p>min. 9m<sup>2</sup> für Heizungsunterstützung; Puffer 40 l/m<sup>2</sup> [50 l/m<sup>2</sup> bei Röhren]</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> <b>Effizienzbonus für Wohngebäude möglich!</b></p>	120 €/m <sup>2</sup>	90 €/m <sup>2</sup>
> 40 m <sup>2</sup>	<p>Ein- oder Zweifamilienhaus</p> <p>Heizungsunterstützung + Brauchwasser</p> <p>Pufferspeicher: min. 100 l/m<sup>2</sup> Solar</p> <p>Max. 30 % der förderfähigen Investition</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> <b>Effizienzbonus für Wohngebäude möglich!</b></p> <p>zusätzliche KfW Förderung möglich</p>	120 €/m <sup>2</sup> ( <b>bis 40m<sup>2</sup></b> ) => 4800 € Grundförderung 45 €/m <sup>2</sup> ( <b>ab 40 m<sup>2</sup></b> )	90€/m <sup>2</sup> ( <b>bis 40m<sup>2</sup></b> ) =>3600 € Grundförderung 45 €/m <sup>2</sup> ( <b>ab 40m<sup>2</sup></b> )
< 40 m <sup>2</sup> Erweiterung	<p>Bestehende Solaranlage</p> <p>Erweiterung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> <b>Kein Effizienzbonus!</b></p>	45 €/m <sup>2</sup> neue Fläche	45 €/m <sup>2</sup> neue Fläche

20m <sup>2</sup> -40m <sup>2</sup> Innovations- förderung	Neue Anlage <b>Brauchwasser oder</b> Heizungsunterstützung kundenspezifischer Kollektor min. drei Wohneinheiten oder 500 m <sup>2</sup> Nutzfläche keine weiteren Boni besondere Qualitätsanforderungen an die Anlage: Auslegung durch Systemsimulation min. Kollektorwärmeertrag 525 kWh/m <sup>2</sup>	180 €/m <sup>2</sup> [120 € bei reiner Brauchwasserbereit- ung]	180 €/m <sup>2</sup> [120 € bei reiner Brauchwasserber- eitung]
<b>Effizienzbonus</b>  Gilt nicht für Nichtwohngebäude	H <sub>T</sub> nach EnEV(2009) wird um min 30% unterschritten Bedarfsorientierter Energieausweis nach EnEV 2009, oder frühere <b>Hydraulischer Abgleich und Anpassung der Heizkurve</b>	1,5 x Basisförderung	1,5 x Basisförderung
Pumpenbonus	Besonders effiziente Solarkollektorpumpen (permanent erregte EC-Motor bauweise)	50 € / Pumpe	50 € / Pumpe
<b>Kesseltausch- bonus</b>	<b>Öl- oder Gaskessel wird ersetzt durch Öl-oder Gas<b>brennwert</b>kessel</b> <b>Hydraulischer Abgleich</b> <b>Nicht kombinierbar mit KfW Programmen</b>	600 € / Anlage	500 €/Anlage
Kombinations- bonus	Biomasseanlage Wärmepumpenanlage  <input checked="" type="checkbox"/> <b>kein Effizienzbonus!</b>	600 € / Anlage 600 € / Anlage	500 € / Anlage 500 € / Anlage

## Biomasse

Allgemeine Voraussetzungen		
<p>Emissionswerte (&lt; 1000 kW):                      Messung bei 13% Sauerstoffgehalt                      Kohlenmonoxid: 250 mg / m<sup>3</sup> bei Nennwärmeleistung                      250 mg / m<sup>3</sup> bei Teillast                      staubförmige Emission: 50 mg / m<sup>3</sup> [für Scheitholzkessel 15 mg/m<sup>3</sup>] [für Pelletöfen mit Wassertasche 30 mg/m<sup>3</sup>]                      Kesselwirkungsgrad: min. 89% [bei Pelletöfen mit Wassertasche 90%]</p> <p>Leistungs- und Feuerungsregelung                      automatisch beschickt                      automatische Zündung                      Pelletkessel; Hackgutkessel; Scheitholzvergaserkessel; Kombinationskessel Scheitholz und Pellet/Hackgut (nur als Scheitholzvergaser)  <b>Ab 01. September 2011 sind effiziente Umwälzpumpen am Gerät [Effizienzklasse A] Fördervoraussetzung</b>                      Hydraulischer Abgleich und Anpassung der Heizkurve ist Voraussetzung</p>		
	Voraussetzung	Umfang und Verfahren
Pelletofen	mit Wassertasche 5 - 100 kW Grundsätzlich allerdings höchstens 20% der Nettoinvestitionskosten!  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Effizienzbonus möglich!</b>	36 €/kW mindestens 1000 €
Pelletkessel	Pelletkessel  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Effizienzbonus möglich!</b>	36 €/kW min. 2000 €
Pelletkessel mit neuem Pufferspeicher	Pelletkessel Pufferspeicher 30l/kW  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Effizienzbonus möglich!</b>	36 €/kW min. 2500 €
Hackschnitzel	automatische Zündung 5 - 100 kW Pufferspeicher 30l/kW  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Effizienzbonus möglich!</b>	1000 €/Anlage
Scheitholzkessel	Mindestpufferspeichervolumen: 55 l/kW 5 - 100 kW  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Effizienzbonus möglich!</b>	1000 €/Anlage
<b>Effizienzbonus</b> Gilt nicht für Nichtwohngebäude	H <sub>T</sub> nach EnEV(2009) wird um min 30% unterschritten Bedarfsorientierter Energieausweis nach EnEV 2009, oder frühere <b>Hydraulischer Abgleich und Anpassung der Heizkurve</b>	1,5 x Basisförderung
Innovationsförderung ( vorher beantragen)	Für Abgas-Wärmetauscher mit Kondensation oder Partikel-Abscheider (Filter) 50 % Minderung 5 - 100 kW Biomasseanlagen Errichtung oder Nachrüstung Geprüftes Gerät	500 €
Kombinationsbonus	Wenn gleichzeitig eine Solaranlage heizungsunterstützt  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Kein Effizienzbonus!</b>	<b>siehe Solarförderung</b>

## Wärmepumpen

### Basisförderung

Allgemeine Voraussetzungen		
<p>Wärmepumpen bis einschließlich 100kW Leistung [über 101kW durch KfW Förderung ab 30. Juni 2011]</p> <p>Berechnung der JAZ anhand der VDI 4650(2009) [unter Berücksichtigung der Warmwasserbereitung]</p> <p>Förderung von Wärmepumpen zur Erzeugung der Wärme für Heizung und Brauchwasser</p> <p>Einbau eines Strom- und Wärmemengenzählers ggf. auch mehrere</p> <p>Hydraulischer Abgleich und Anpassung der Heizkurve ist Voraussetzung</p> <p>Anlagen werden stichprobenartig überprüft</p> <p>— 1 Wohneinheit (WE) ≈ 120m<sup>2</sup></p> <p>— Nachweis der Wohnfläche (Wohngebäude) nach Wohnflächenverordnung WoFlV vom 25.11.03, der Nutzfläche (Nichtwohngebäude) nach Energiebedarfsausweis oder nach DIN 277</p> <p>Der COP der Maschine muss von einem unabhängigen Prüfinstitut bestätigt werden [EHPA - Gütesiegel]</p> <p>Ab 01. September 2011 sind effiziente Umwälzpumpen am Gerät [Effizienzklasse A] Fördervoraussetzung</p> <p>Förderung von Wärmepumpen in Nichtwohngebäuden [JAZ - Berechnung nach VDI4650(2009) nur Raumheizung]</p>		
	Voraussetzung	Umfang und Verfahren
<b>Altbau</b>	Grundwasser Sole Jahresarbeitszahl mindestens 4.3 3.8 [bei Nichtwohngebäuden 4.0]	<u>Basis (bis 10kW):</u> 2400 €/Anlage <u>Anlagen größer 10kW aber kleiner als 20kW:</u> 2400€ plus 120 €/kW (je Kilowatt welches 10kW übersteigt) <u>Anlagen größer 20kW aber kleiner als 101kW:</u> 2400€ plus 100 €/kW (je Kilowatt welches 20kW übersteigt)
	Luft Jahresarbeitszahl mindestens 3.7 3.5	<u>Basis (bis 20kW):</u> 900 €/Anlage <u>Anlagen größer 20kW aber kleiner als 101kW:</u> 2100 €/Anlage
Kombinationsbonus	Wenn gleichzeitig eine Solaranlage heizungsunterstützt  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Kein Effizienzbonus!</b>	siehe Solarförderung